



## **Pfarrgemeinderat**

St. Laurentius, Rudersdorf

St. Johannes Ev., Gernsdorf

St. Antonius, Anzhausen & Flammersbach

### **Protokoll der PGR-Sitzung vom 24.11.2014 im Pfarrheim Rudersdorf**

Anwesende: Pastor Richard Monka, David Kölsch, Simone Werthenbach, Peter Wolf, Dominik Büdenbender, Franz Schneider, Dieter Harazim, Maria Launer, Michael Groos

Beginn: 19:45 Uhr

#### **Punkt 1 - Begrüßung**

David Kölsch begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung.  
Die Sitzung beginnt mit einem besinnlichen Text als spirituellen Impuls.

#### **Punkt 2 – Gemeinsame PGR – Projekte**

- 2.1 Das erste Treffen zur Ökumene hat mit der FeG – Wilnsdorf stattgefunden im Rudersdorf stattgefunden.  
Teilnehmer: Franz Schneider, David Kölsch, Felix Otto (PGR)  
Kathrin Bartholdus (FeG – Wilnsdorf)  
Alle Teilnehmer fanden das Gespräch sehr interessant und aufschlussreich.  
Die Freie evangelische Gemeinde zeigt sich, in Person von Frau Bartholdus, sehr aufgeschlossen und ist an der Weiterführung der Annäherung interessiert.  
Die FeG hat zur Zeit ca. 100 Mitglieder und ist eine Gemeinde mit vielen jungen Familien. Im Moment hat die Gemeinde keinen eigenen Pastor. Sollte es zu gemeinsamen Projekten kommen, müssen diese mit dem „Ältestenkreis“ in Wilnsdorf abgestimmt werden. Frau Bartholdus sieht die Annäherung positiv, gibt aber auch zu bedenken das nicht alle Gemeindemitglieder so aufgeschlossen sind.  
Ein Gespräch mit der evangelisch-reformierten Gemeinde wird erst einmal verschoben. Pastor Monka gibt bekannt das Pastor Briesemeister (ev.) die Gemeinde in naher Zukunft verlassen wird (Ruhestand).
- 2.2 Adventsgruß  
Der Adventsgruß wird kurzfristig in allen Gemeindeteilen verteilt. Ein besondere Dank gilt Margot Wolf aus Gernsdorf für Gestaltung des Grußes.
- 2.3 Internet-Auftritt  
David Kölsch hat einige Unstimmigkeiten auf der Homepage der Kirchengemeinde bereinigt. Im kommenden Jahr soll ein Termin stattfinden um zu klären ob wir die Homepage weiterführen und wenn ja, wie?  
Tobias Sauerwald aus Gernsdorf hat sich bereit erklärt evtl. bei der Gestaltung und Pflege der Seite, federführend, zu unterstützen. (Einladung zum Termin).
- 2.4 Neujahrsempfang  
Der Empfang findet wie im letzten Jahr als gemeinsame Aktion der Gemeindeteile am 03. Januar 2015 nach der Vorabendmesse im Pfarrheim Rudersdorf statt.  
Es soll nochmals darauf aufmerksam gemacht werden, das der Empfang für alle Gemeindeteile stattfindet.  
Es sollte außerdem überlegt werden ob man nicht noch einen ähnlichen Empfang, zwecks Information zur Kirchenrenovierung, in Gernsdorf veranstalten sollte.

### Punkt 3 – Berichte aus dem PV-Rat

3.1 Die Umsetzung der Pastoralvereinbarung sieht unter anderem ein stärkeres ehrenamtliches Engagement von Laien vor.  
Es stellt sich die Frage wie man als Pastoralverbund bzw. Kirchengemeinde die ehrenamtlich tätigen Gemeindeglieder stärker wertschätzen kann.  
Der PGR spricht sich hier eindeutig für Aktionen auf lokaler Ebene, hier Kirchengemeinde, aus. Eine Gesamttaktion des Pastoralverbundes würde durch die Größe schnell unübersichtlich und evtl. unpersönlich.  
Ein Zeichen der Wertschätzung ist z.B. der Neujahrsempfang in Rudersdorf.  
Zusätzlich könnten die Menschen evtl. persönlich angeschrieben werden oder man könnte ein kostenfreies spirituelles Angebot anbieten (auch auf PV-Ebene).  
Die gemeinsamen Aktionen des PV sollten stärker ins Bewusstsein der einzelnen Gemeinden transportiert werden. (Gemeinsamer Gottesdienst am Christkönigsfest, gemeinsame Messdienerfreizeit und weitere.....)

3.2 Flüchtlingsproblematik in Burbach  
Pastor Niggemann hat die Flüchtlingsunterkunft in Burbach besucht und berichtet hier von einer schwierigen Gesamtsituation. Hier stellt sich die Frage wie die katholische Kirchengemeinde mit Problematik umgeht.  
Vorschläge: Auf PV – Ebene wurde bereits ein erstes Treffen bezüglich der Unterstützung des Sprachunterrichts durchgeführt. Einige Menschen haben sich dazu bereit erklärt.  
Vorschläge auf Gemeindeebene: Spielzeugspenden, Kleiderspenden, evtl. ein Teil der „Sternsinger“ Süßigkeiten spenden.  
Es wurde ebenfalls darüber informiert das auf Bistumsebene 1 Mio. Euro für konkrete Projekte durch den Bischof zur Verfügung gestellt werden.

3.3 Zukunftsbild des Erzbistums Paderborn  
Information über das Zukunftsbild des Erzbistums unter:

[www.zukunftsbild-paderborn.de](http://www.zukunftsbild-paderborn.de)

Das Zukunftsbild sieht eine deutlich stärkere Einbindung von Laien in das Gemeindeleben vor. Es geht unter anderem um die Gestaltung von neuen bzw. anderen Gottesdienstformen (Wortgottesdienste- Andachten- Laienpredigten...)

Auch auf unsere Gemeinde kommen im Jahr 2015 starke Veränderung zu, da uns Vikar Kammradt bereits im Mai 2015 verlässt und nicht durch eine anderen Geistlichen ersetzt wird.

Pastor Monka erklärt das sich das heutige Bild der Gemeinden in den nächsten 10 Jahren gravierend ändern wird. Das Zukunftsbild muß hier also als Auftrag zur Veränderung verstanden werden.

Gemeindebefragung als Idee?? – Was stellt sich die Gemeinde vor, was können die Laien leisten?

#### **Punkt 4 – Feste – Liturgie – Termine - Verschiedenes**

- 4.1 Fröhschichten finden im Advent statt (ohne Frühstück):
- |            |           |
|------------|-----------|
| Rudersdorf | 06:30 Uhr |
| Gernsdorf  | 06.30 Uhr |
| Anzhausen  | 06:30 Uhr |
- (Termine werden in den Pfarrnachrichten veröffentlicht).
- 4.2 Termin Internetauftritt – Kirchengemeinde  
Montag 12.01.2015 in der KÖB – Rudersdorf 19:30 Uhr  
RS. Tobias Sauerwald / Daniela Bräutigam
- 4.3 Am 21.12.2014 findet ein Benefizkonzert aller vier Gernsdorfer Chöre zu Gunsten der Kirchenrenovierung in der St. Johannes Ev. Kirche in Gernsdorf statt.  
Bei der anschließenden Bewirtung wäre es schön wen einige PGR – Mitglieder ab ca. 15:00 Uhr unterstützen, da viele Gernsdorfer PGR – Mitglieder selbst Chormitglieder sind und singen.

Termin der nächsten Sitzung ist der **03.02.2015** um 19:30 Uhr im Pfarrheim Anzhausen.

David Kölsch beendet die Sitzung um 21:40 Uhr.

gez. Michael Groos, Protokollführer